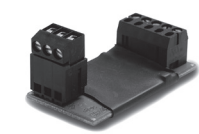


Montageanleitung für:



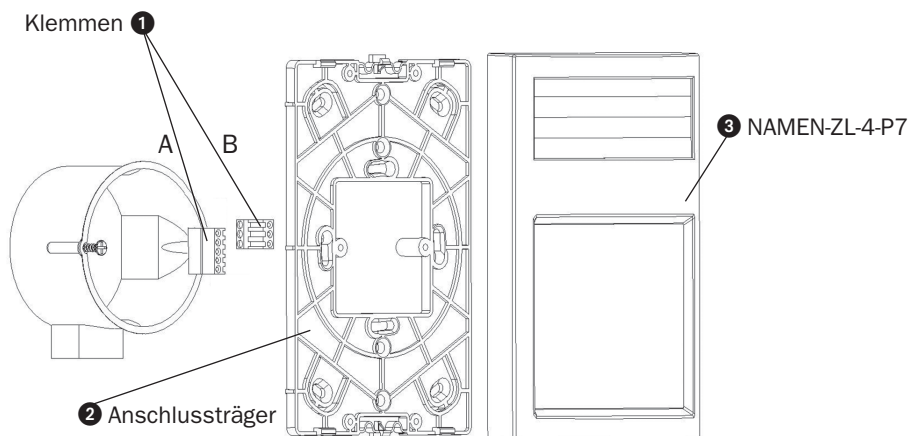
Art.: 300725
ZL-FL-P7

Art.: 300805
NAMEN-ZL-4-P7

Verdrahtungsplan, empfohlene Montagehöhen und Sicherheitshinweise finden Sie auf der Rückseite.



hospicall GmbH
Martin-Siebert-Straße 1
51647 Gummersbach
T +49 2261 9583-100
www.hospicall.com



1. Kabel nach umseitigem Verdrahtungsplan an den beiden Schraub-/Steckklemmen ① (A + B) anschließen.
2. Anschlussträger ② mit 2 Schrauben auf UP-Dose befestigen. Hierbei die Markierung „TOP“ (oben) beachten.
3. Die angeschlossenen Klemmen ① durch den Anschlussträger ② führen und an das Zimmerleuchten-Interface ③ anschließen.
4. NAMEN-ZL-4-P7 auf dem Anschlussträger ② einrasten.

Zimmerleuchten-Interface für Systeme mit 24V Leuchten

Mit Hilfe dieses Interfaces können die im Objekt bereits vorhandenen Fremdleuchten (12 V oder 24 V DC) mit dem Rufsystem P7 genutzt werden. Der Adapter ist mit einem Schrumpfschlauch versehen und wird nach dem Anschluss in der UP-Schaltdose der jeweiligen Fremdleuchte platziert.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss bei dem Endkunden verbleiben.

Montageanleitung für:



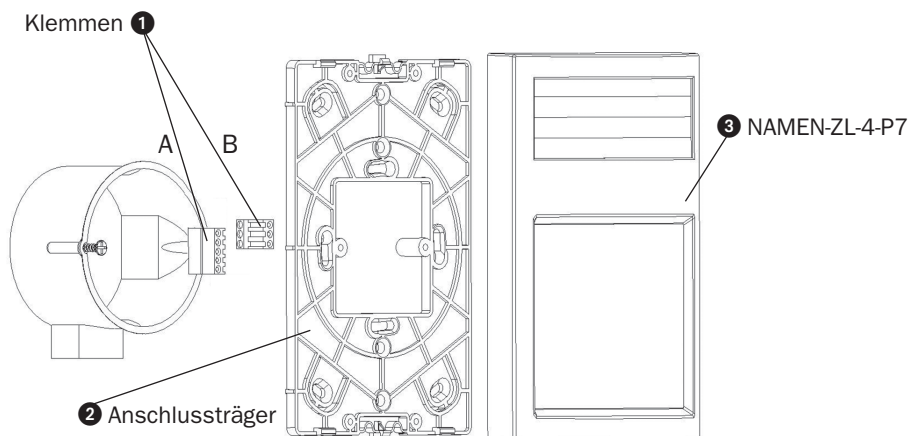
Art.: 300725
ZL-FL-P7

Art.: 300805
NAMEN-ZL-4-P7

Verdrahtungsplan, empfohlene Montagehöhen und Sicherheitshinweise finden Sie auf der Rückseite.



hospicall GmbH
Martin-Siebert-Straße 1
51647 Gummersbach
T +49 2261 9583-100
www.hospicall.com

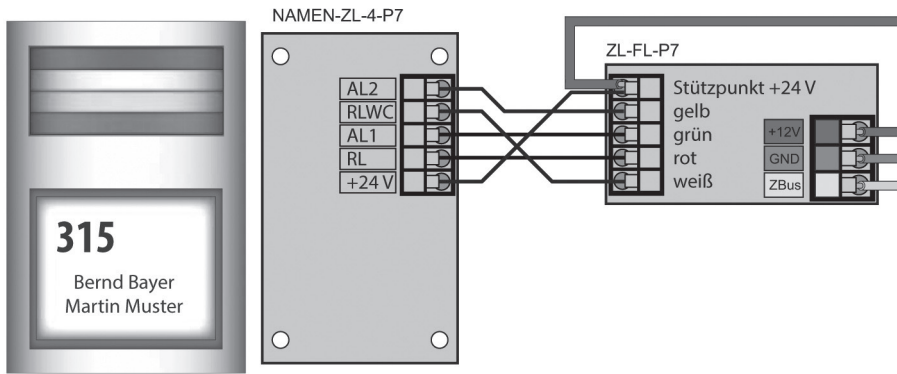


1. Kabel nach umseitigem Verdrahtungsplan an den beiden Schraub-/Steckklemmen ① (A + B) anschließen.
2. Anschlussträger ② mit 2 Schrauben auf UP-Dose befestigen. Hierbei die Markierung „TOP“ (oben) beachten.
3. Die angeschlossenen Klemmen ① durch den Anschlussträger ② führen und an das Zimmerleuchten-Interface ③ anschließen.
4. NAMEN-ZL-4-P7 auf dem Anschlussträger ② einrasten.

Zimmerleuchten-Interface für Systeme mit 24V Leuchten

Mit Hilfe dieses Interfaces können die im Objekt bereits vorhandenen Fremdleuchten (12 V oder 24 V DC) mit dem Rufsystem P7 genutzt werden. Der Adapter ist mit einem Schrumpfschlauch versehen und wird nach dem Anschluss in der UP-Schaltdose der jeweiligen Fremdleuchte platziert.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss bei dem Endkunden verbleiben.



Zimmerleuchten-Interface für Systeme mit 24V Leuchten

Mit Hilfe dieses Interfaces können die im Objekt bereits vorhandenen Fremdleuchten (12 V oder 24 V DC) mit dem Rufsystem P7 genutzt werden.

Der Adapter ist mit einem Schrumpfschlauch versehen und wird nach dem Anschluss in der UP-Schalterdose der jeweiligen Fremdleuchte platziert.



Sicherheitshinweise:

Gefahr für Leib und Leben der Patienten!

Arbeiten an Rufanlagen dürfen nur durch besonders geschulte Fachkräfte durchgeführt werden! Die allgemeinen Regeln für Arbeiten an elektrischen Anlagen sowie die Vorgaben der aktuellen DIN VDE 0834-1 sind einzuhalten. Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann:

- Anlagenteile beschädigen.
- zum Systemausfall mit Rufverlust führen.
- zur Gefahr eines elektrischen Schlages, da bei defekten Patientenhandgeräten gefährliche Potentiale im Patientenbereich auftreten können (Verbindung mit dem Erdpotential).

Montagehöhen nach DIN VDE 0834

In der DIN VDE 0834 werden die Montagehöhen für Rufanlagen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und ähnlichen Einrichtungen vorgegeben.

Zugtaster mindestens 20 cm über der höchstmöglichen Position des Brausekopfes. Die Zugschnur muss bis 10 cm über den Boden reichen und liegend erreichbar sein.

Geräte zum Bedienen
0,7 - 1,5 m über dem Fußboden

Geräte zum Bedienen mit Textanzeige
1,5 - 1,7 m über dem Fußboden

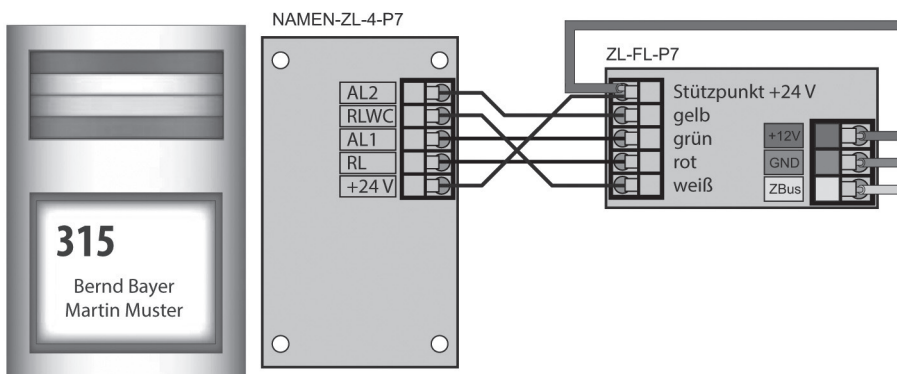
Geräte mit Installationseinheiten (Medizinische Versorgungseinheiten)

1,6 - 1,8 m über dem Fußboden

Signalleuchten und Großtextanzeigen
1,5 - 2,2 m über dem Fußboden

Die DIN 18024-2 „Barrierefreies Bauen“ schreibt darüber hinaus vor, dass Bedienelemente für Rollstuhlfahrer in einer Höhe von 0,85 m montiert werden müssen.

240609B-12.2021



Zimmerleuchten-Interface für Systeme mit 24V Leuchten

Mit Hilfe dieses Interfaces können die im Objekt bereits vorhandenen Fremdleuchten (12 V oder 24 V DC) mit dem Rufsystem P7 genutzt werden.

Der Adapter ist mit einem Schrumpfschlauch versehen und wird nach dem Anschluss in der UP-Schalterdose der jeweiligen Fremdleuchte platziert.



Sicherheitshinweise:

Gefahr für Leib und Leben der Patienten!

Arbeiten an Rufanlagen dürfen nur durch besonders geschulte Fachkräfte durchgeführt werden! Die allgemeinen Regeln für Arbeiten an elektrischen Anlagen sowie die Vorgaben der aktuellen DIN VDE 0834-1 sind einzuhalten. Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann:

- Anlagenteile beschädigen.
- zum Systemausfall mit Rufverlust führen.
- zur Gefahr eines elektrischen Schlages, da bei defekten Patientenhandgeräten gefährliche Potentiale im Patientenbereich auftreten können (Verbindung mit dem Erdpotential).

Montagehöhen nach DIN VDE 0834

In der DIN VDE 0834 werden die Montagehöhen für Rufanlagen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und ähnlichen Einrichtungen vorgegeben.

Zugtaster mindestens 20 cm über der höchstmöglichen Position des Brausekopfes. Die Zugschnur muss bis 10 cm über den Boden reichen und liegend erreichbar sein.

Geräte zum Bedienen
0,7 - 1,5 m über dem Fußboden

Geräte zum Bedienen mit Textanzeige
1,5 - 1,7 m über dem Fußboden

Geräte mit Installationseinheiten (Medizinische Versorgungseinheiten)

1,6 - 1,8 m über dem Fußboden

Signalleuchten und Großtextanzeigen
1,5 - 2,2 m über dem Fußboden

Die DIN 18024-2 „Barrierefreies Bauen“ schreibt darüber hinaus vor, dass Bedienelemente für Rollstuhlfahrer in einer Höhe von 0,85 m montiert werden müssen.

240609B-12.2021